

# Kaufering – Kultur - Konzerte

Musiktage im Lechrainer Pfaffenwinkel



## ORGELKONZERT 2024

mit Flöte

So. 22.09.2024

17:00 Uhr

Kirche St. Leonhard Kaufering

Agata Lichtscheidel, Orgel  
Anna Wierer, Querflöte

Nach unserem  
Erfolg im Juli  
nun die Fortsetzung!



weitere INFOS

MUSIKALISCHE LEITUNG: Dr. Thomas Harbich / Johannes Skudlik

Eintritt frei, Spenden willkommen - für die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Kaufering



Mit der freundlichen Unterstützung von:



Veranstalter: Markt Kaufering, Schirmherr: 1. Bürgermeister Thomas Salzberger  
Kulturreferent: Dr. Thomas Harbich

# KONZERTPROGRAMM MIT QUERFLÖTE

Johann Sebastian Bach

Girolamo Frescobaldi

Marin Marais

Johann Pachelbel

Johann Caspar v. Kerll

Gabriel Fauré

Johann Sebastian Bach

Astor Piazzola

Marian Sawa



## Agata Lichtscheidel

Agata Lichtscheidel, 1982 in Tychy (Polen) geboren, studierte Orgel, Historische Tasteninstrumente und Kirchenmusik an der Krakauer Musikakademie, an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart und an der Hochschule für Musik in Detmold. 2004 gewann Agata Lichtscheidel den 1. Preis im Orgelwettbewerb im Rahmen des 16. Internationalen Festivals der Sakralmusik in Rumia (Polen). Im Rahmen des 7. Bad Homburger Orgelfestivals „Fugato“ gewann sie 2008 den 2. Preis und den Publikumspreis. 2013 war sie Gewinnerin des 1. Preises beim Internationalen Orgelwettbewerb in Korschenbroich.

Als Organistin konzertiert Agata Lichtscheidel in verschiedenen Ländern Europas (Deutschland, Polen, Frankreich, Slowakei). Zusammen mit ihrem Mann Winfried bildet sie ein Orgelduo, das sowohl die 4-händige Orgelliteratur, als auch Transkriptionen aufführt.

Sonate für Flöte und Continuo e-Moll  
Adagio ma non tanto  
Allegro  
Andante  
Allegro

Bergamasca

Les folies d'Espagne

Ciaccona in f

Capriccio sopra il Cucu

Morceau de Concours

Fuga sopra Magnificat

Tango Etude N. 3

Fresk



## Anna Wierer

Wurde in Sankt Petersburg, Russland, geboren und begann im Alter von 4 Jahren mit dem Flötenspiel. Schon als Kind war sie Stipendiatin der dortigen Philharmonischen Gesellschaft. 2005 absolvierte Anna das N. A. Rimski-Korsakov-Konservatorium in Sankt Petersburg mit Auszeichnung. Anschließend studierte sie an der Musikhochschule Hanns Eisler Berlin bei Eberhard Grünenthal, an der sie 2008 das Diplom als Konzertflötistin und Orchestermusikerin ablegte.

Die Musikerin ist Mitglied verschiedener Kammermusik-Ensembles und konzertierte bereits in China, Japan, Frankreich, Italien, Portugal, Russland und Spanien. Unter anderem spielte sie als Solistin in der Berliner Philharmonie.

Neben einigen CD's und Videos erschienen im September 2021 die CD „Tales without words“ und im Mai 2023 CD " Révélations" vom Label Brilliant Classics auf der Anna Wierer zu hören ist.